

## Projekt Status

### Trend Capital GmbH & Co. Sonne Italiens KG

Stand 30.04.2012

## Italien

### Projekt Solarkraftwerk Salbertrand

Am heutigen Tage konnten wir nun endlich einen Zahlungseingang von der GSE-Behörde für den erzeugten Solarstrom verzeichnen. Gerne möchten wir Sie daran erinnern, dass wir am 20.06.2011 den Betrieb aufgenommen hatten. Somit hat es insgesamt 10 Monate gedauert, die erste Solar-Vergütung zu erhalten. Mit Erhalt dieser ersten Vergütung, findet für dieses Kraftwerk die Warterei ein Ende. Ab diesem Zeitpunkt ist es nun möglich, eine aussagefähige Liquiditätsplanung für die Fondslaufzeit zu erstellen. Es ist beabsichtigt, diese bis 11.05. zu erstellen und hier zu veröffentlichen.

Wie Sie der nachfolgenden Tabelle entnehmen können, bringt uns das Kraftwerk ca. 515.000,- Euro pro Jahr an Stromerlösen ein.

<b>Prognostizierte kWh/Jahr Salbertrand</b>	kWh pro kWp / Jahr 1.250,00	kWp 966,60	Summe kWh 1.208.250	Summen
Vergütung pro kWh / GSE	0,34570 €			417.692 €
Freier Stromverkauf pro kWh	0,0810 €			97.868 €
				<b>515.560 €</b>

Die Thematik Bank-Finanzierung kann nun weiter bearbeitet werden, da mit der GSE Auszahlung die größte Finanzierungshürde genommen wurde.

### Projekt Solarkraftwerk Zoppola

Bedauerlicherweise sah sich der Generalunternehmer nicht mehr in der Lage, länger auf eine Bezahlung durch den Solarfonds zu warten. Er hat am 27.04.12 das Kraftwerk Zoppola zwangsweise selbst finanziert. Dabei musste er die nachfolgend kurz dargestellten schlechten Finanzierungsbedingungen akzeptieren. Von 16.723.668,- Euro Gesamtpreis für das Kraftwerk wurden von der italienischen Bank lediglich 12.500.000,- Euro als Gesamtpreis akzeptiert. Von diesem Preis wurden 80%, demnach 10.000.000,- Euro finanziert. Folge hiervon ist, dass der Generalunternehmer rund 6,7 Mio. aus eigenen Mitteln finanzieren muss. Diese Finanzierungsbedingungen wären für uns als Fondsgesellschaft unmöglich und unwirtschaftlich gewesen.

- ⇒ Die Konsequenz daraus ist, dass uns ein Kauf dieses Kraftwerks nicht möglich ist und es endgültig aus unserer Planung fällt.
- ⇒ Die von dem Generalunternehmer verbauten 550 Ideemasun Tracker, die wir dem Projekt beigestellt hatten, werden uns mit dem ursprünglichen Kaufpreis von 2.400,- Euro pro System vom Generalunternehmer erstattet.

### **Projekt Solarkraftwerk Palazollo**

Der Generalunternehmer wartet weiterhin auf die Kaufpreiszahlung für den Solarpark Palazollo. Diesen können wir erst zahlen wenn die Finanzierung ausgezahlt ist. Nachdem Projekt 1 Salbertrand nun endlich die GSE Vergütung ausgezahlt bekommen hat, sind wir hier zuversichtlich auch diese Schritte zu schaffen. Wir können nun mit deutlich mehr Eigenkapital finanzieren. Und damit die stark erhöhten Eigenkapitalhürden der Banken nehmen. Wir möchten nichts unversucht lassen, Palazollo zu finanzieren damit wir mit dem Fonds ausreichend investiert sind.

### **Was bedeutet dies für die Anleger/innen?**

Wir erstellen aktuell den Jahresabschluß 2011. Eine Prognose welche Ausschüttungen an die Anleger/innen wann und in welcher Höhe möglich sind wird bis Ende Mai fertig sein. Ziel ist es 186.710 Euro = 2,9% als Ausschüttungskapital zu erreichen. Die prozentuale Verteilung erfolgt in den Tranchen wie im Fondsprospekt festgelegt. Ein weiteres Ziel der Geschäftsführung ist es, die Ausschüttungen der nächsten zwei Jahre ebenfalls in der Liquiditätsplanung zu sichern. Dies gibt den Anleger/innen Planungssicherheit im Cashflow aus diesem Fonds.

Die Gesellschafterversammlung soll vor dem Sommer stattfinden. Die Ausschüttung dann im Sommer 2012.

### **Fazit**

Auch wenn wir Zoppola nicht kaufen konnten, hat sich die Lage in Italien für uns deutlich gebessert. Das Solarkraftwerk Salbertrand ist endlich „durch“ und läuft nun in der normalen Verwaltung. Damit einher gehen ein planbarer Cashflow und die Gewißheit, daß die Dinge in Italien deutlich länger dauern als in Deutschland. Mit Geduld und Ausdauer lassen sich die Probleme bewältigen. Ich danke allen Anleger/innen für Ihre gezeigte Geduld.

### **Herzliche Grüße von der Projektleitung**

**Peter Käsberger**